

Schlänger feiern das 100-jährige Bestehen ihres Freibades mit viel Programm

Bestes Wetter zum Jubiläum

Von Phil Hänsgen

SCHLANGEN (WV). 100 Jahre tauchen, schwimmen und planschen: Das Freibad Schlangen hat am Wochenende mit einem großen Fest diesen runden Geburtstag gefeiert. Musikalische Beiträge, Wettkämpfe im Wasser und eine Lasershow unterhielten die vielen Besucher.

Für viele Einwohner der Sennegemeinde ist das Freibad Schlangen an der Badstraße eine Institution, die in warmen Sommermonaten nicht mehr aus der Dorfgemeinschaft wegzudenken ist. Feierende des großen Jubiläumsfestes tauschten sich am Wochenende bei Kaffee und Kuchen über die Geschichte des Bades aus, schwelgten in Erinnerungen und erzählten sich von gegenseitigen Anekdoten.

So etwa die Schlängerin Gertrud Schäferjohann, die seit mehr als vier Jahrzehnten das Bad besucht: „Ich habe hier schwimmen gelernt und bin weiterhin regelmäßig da. Wenn es weg wäre, dann wäre es auch für unsere Kinder und Enkel schade.“

Spatenstich erfolgte 24 Jahre nach der Idee

In seiner langen Geschichte erlebte das Freibad einige Umbaumaßnahmen. Das wurde auch bei einer Präsentation während des Festes deutlich. Der erste Vorschlag für ein Freibad wurde im Jahre 1900 von Schuhmachermeister Heinrich Budde geäußert; der Spatenstich folgte erst 24 Jahre später.

Nach dem Einweihungsfest am zweiten Pfingsttag 1926 gab es immer wieder Verbesserungen und Modernisierungen. Eine Anpassung auf Wettkampfniveau mit einem 50-Meter-Becken, Startblöcken, Sprunggrube und getrennten Bereichen (1937 bis 1939) sowie die Fertigstellung der fehlenden Gebäudeteile



Zum Programm des Freibadfestes gehörten auch witzige Wasserwettkämpfe. Dabei musste unter anderem eine zwölf Meter lange Air-Track-Matte überquert werden.

Fotos: Phil Hänsgen

und die Errichtung eines Planschbeckens (1948 bis 1951) waren erste Schritte. Die Kernsanierung mitsamt Bau eines modernen Filtergebäudes folgte in den Jahren 1975 bis 1977. Bis heute werden immer wieder größere Anpassungen wie die Sanierung der Beckenfolie (2021 bis 2022) vorgenommen.

Der im Jahr 2015 gegründete Förderverein hilft bei solchen Vorhaben. Auch die Einnahmen des Jubiläumsfestes sollen in die Zukunft des Bades investiert werden. Ob Lose an der Tombola mit Preisen von lokalen Unternehmen, der Verkauf von Cocktails und anderen Getränken oder Snacks am Imbissstand – der Erlös kommt der Zukunft des Freibades Schlangen zugute, sodass weitere 100 Jahre Erinnerungen entstehen können.

nen.

Viel verbindet beispielsweise auch Sybille Meyer mit dem Bad: „Es bedeutet mir sehr viel, da ich seit Babytagen hier schwimme, als Kleinkind da war, ebenso in Teenie-Jahren mit der Clique. Heutzutage arbeite ich sogar hier. Es ist schön, mit der ganzen Familie schwimmen zu können.“

Auch Felix Bromm freut sich über die nah gelegene Abkühlungsmöglichkeit:

„Wir wohnen im Müsliviertel und sind deshalb in nur drei Minuten da. Wir können froh sein, dass wir überhaupt noch ein Freibad haben, was wohl auch am guten Förderverein liegt.“

Neben der Einrichtung an sich gibt es einige Personen und Angebote, die einfach zum Schlänger Freibad dazugehören und nur schwer wegzudenken sind. Dazu zählt das „Batzebüchchen“ mit den legendären Freibad-Pommes, das seit 1949 als Kiosk existiert und den aktuellen Namen seit 2018 trägt. Dazu gehört auch das Discoschwimmen als fest etablierter Punkt im Ferienspielprogramm. Seit 2005 gibt es eine Gruppe Frühschwimmer. Bademeisterin Claudia Bruns ist seit mittlerweile 38 Jahren für die Sicherheit der Gäste zuständig. Alles das waren noch weitere Gründe, das Jubiläum zu feiern.

Ob der Wettkampf in Viererteams, bei dem zuerst eine zwölf Meter lange Air-Track-Matte überquert werden



Für passende Musik zum Fest sorgte das Saxophon-Quartett Blattwerk.

musste, das klassisch angehauchte Saxophon-Quartett Blattwerk, die Band Goodbeats mit ihren über das Wasser hallenden Coverhits oder Auftritte von VfL-Tanzgruppen und der Karateabteilung des SC Grün-Weiß Paderborns: Es war ein abwechslungsreiches Festerlebnis, das

am Ende mit einer Lasershow bei den Sprungtürmen abgerundet wurde.

So wie jetzt das Jubiläum gefeiert wurde, kann das Schlänger Freibad sicherlich noch viele weitere Jahre fortbestehen und den Einwohnern weiterhin Abkühlung und Badespaß ermöglichen.



Jörg Bruns, Vorsitzender des Fördervereins Freibad Schlangen (links), Marcus Püster, Schlangens Bürgermeister und zweiter Vorsitzender des Fördervereins (rechts), sowie Schwimmtrainer-Assistentin Eva-Maria Schnücker (Mitte) hatten auch an den Aufführungen der VfL-Tanzgruppen ihre Freude.



Alex und Eduard durften sich über ein Portrait des Künstlers Mark Schäferjohann freuen, der beim Fest für die Besucher zeichnete.